



NEWS

[Home](#)[Schweiz](#)[Ausland](#)[Zürich](#)[Wirtschaft](#)[Sport](#)[Vermischtes](#)

ZEITUNG

[e-Tages-Anzeiger](#)[Archiv](#)[Carte Blanche](#)[Abonnement](#)[Inserieren](#)[Das Magazin](#)

MARKTPLATZ

[Stellen](#)[Immobilien](#)[Fahrzeuge](#)[Piazza.ch](#)[Bildung](#)[Partner & Dating](#)[Erotik](#)[Branchenbuch](#)[Preisspiele](#)

DIENSTE

[SMS](#)[Newsletter](#)[Desktopnews](#)

ÜBER UNS

[Impressum](#)[Online Werbung](#)

Zürich – Donnerstag, 12. Januar 2006

Artikel: » drucken » mailen

10:41 -- Tages-Anzeiger Online

Mehr misshandelte Kleinkinder

Im Kanton Zürich wurden 2005 mehr misshandelte Säuglinge und Kleinkinder registriert.

Im Kanton Zürich hat die Zahl schwer misshandelter Säuglinge und Kleinkinder deutlich zugenommen. Grund der Misshandlungen ist oft eine Überforderung der Eltern.

Die Kinderschutzgruppe des Kinderspitals Zürich hat im vergangenen Jahr eine deutliche Zunahme schwer misshandelter Säuglinge und Kleinkinder registriert.

Gegenüber fünf im Vorjahr mussten dreizehn wegen schweren Verletzungen behandelt

werden. Dabei wurden auch lebensbedrohliche Verletzungen festgestellt.

Zwei der dreizehn Kinder seien gestorben, teilte die Kinderschutzgruppe und Opferberatungsstelle der Kinderspitals mit.

Das Durchschnittsalter der misshandelten Kleinkinder und Säuglinge betrug 9 Monate, der jüngste behandelte Säugling war erst drei Wochen, das älteste Kleinkind 4 Jahre alt. Betroffen waren zehn Knaben und drei Mädchen. Die Schutzgruppe musste dabei schwerste Verletzungen feststellen: Diese reichten von Hirnschädigungen durch Schütteltrauma (5 Kinder) über Verbrühungen (3 Kinder), Schädelbrüche (2 Kinder), Knochenbrüche, Hirnblutungen bis zu inneren Verletzungen im Bauchraum eines Kleinkindes, das aus dem Fenster geworfen wurde.

Überforderte Eltern

Bei den meisten der betroffenen Kleinkinder muss laut der Kinderschutzgruppe mit bleibenden Schäden gerechnet werden. Alle hätten sich in der Obhut ihrer Eltern befunden, als sie die schweren Verletzungen erlitten. Als Grund der Misshandlungen orten die Fachleute schwere Überforderung der Eltern, die mit ihren Kindern in einen «Teufelskreis» gerieten. Im Hintergrund stünden Belastungen wie wirtschaftlicher Druck, massive Paarkonflikte, soziale Isolation, Suchtmittelabhängigkeit oder psychische Probleme solcher Eltern. Nicht selten sei aber auch «fehlende Zivilcourage» des Umfeldes mitverantwortlich, weil trotz Alarmzeichen lange Zeit niemand reagiere.

Insgesamt musste sich die Kinderschutzgruppe im letzten Jahr mit 396 Fällen tatsächlicher oder nur vermuteter Misshandlung von Kindern und Jugendlichen im Grossraum Zürich beschäftigen (Vorjahr 458). In 39 Fällen bestand im letzten Jahr eine Risikosituation, wo durch geeignete Massnahmen eine Misshandlung erfolgreich verhindert werden konnte. Bei den 396 Abklärungen und Beratungen durch das 12-köpfige Team der Kinderschutzgruppe ging es im letzten Jahr am häufigsten um die Themen sexuelle Ausbeutung, gefolgt von sexueller Misshandlung, psychischer Misshandlung sowie Vernachlässigung. (sbm/sda)



Artikel: » drucken » mailen

© Tamedia AG – Quellen: tagesanzeiger.ch – Agenturen – Kontakt

ZÜRICH »

**Nein zur
Fremdsprachen-Initiative**
10:27, ergänzt 11:41

**ETH-Forscher erhält
Latsis-Preis**
11:55

**Nüchternes Ja zum
Limmatquai**
12.01.2006

Ledergerber wütend auf ZSC
12.01.2006

**Morddrohungen gegen Ernst
Wohlwend**
11.01.2006

[Alle Artikel »](#)

SUCHEN

NEUE EISHOCKEY-ARENA



Für die ZSC Lions und die Klotener Flyers wird beim Flughafen ein gemeinsames Stadion geplant. Was halten Sie von dem Projekt?
» weiter

WERBUNG

DVD-Player cmx 950
nur CHF 76.90



zuritipp empfiehlt heute:

Kino » Die sieben Samurai
Filmpodium

Musik » Elmar Kluth Trio
Jazz -> Trattoria & Soul

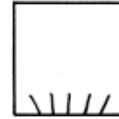
Nightlife » Dosci:
Zukunft

Bühne » Oleanna
Blickfelder -> Sogar Theater

**Ausstellungen » Pfauen,
Blüten & Zypressen**
Andere Kulturen -> Haus zum Kiel

Ausserdem » Rhythm is it!
Dies & Das -> Zürich

EVA-BESTELLUNG



NEU:
112 Seiten dick!
Die neue Eva bringt
noch mehr Gewicht
auf die Waage.
[» weiter](#)

CITY BLOG



In **Wintertagen**
wirds den Kleinen
schnell langweilig. Mit welchen
Unternehmungen kann man
mit **Kindern** einen freien
Nachmittag auf sinnvolle Art
und Weise gestalten? Unter
allen Beiträgen verlosen wir
diese Woche einen
Schmuckgutschein im Wert
von 100 Franken. [» weiter](#)

«TAGES-ANZEIGER» REGIONAL



**Linkes
Seeufer
und
Sihltal »**

**Wann beginnen die
Schulferien?**



Übersicht aller **Zürcher
Gemeinden 2006/2007**.